

Bodendenkmal			
Denkmal-Nr.	006		
Tag der Eintragung	27.07.1995		
Umfang der Unterschutzstellung	gesamte Grabenanlage und einschl. Innenraum		
Kurzbezeichnung des Denkmals	"Mittelalterlicher bis neuzeitlicher befestigter Hof Rennes" (VIE045)		
Iagemäßige Bezeichnung des Denkmals	Zum Renneshof 10, 47877 Willich		
	Gemarkung: Willich	Flur: 2	Flurstück: 8, 164
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals	<p>Der Renneshof liegt ca. 2,3 km nordöstlich der Ortsmitte von Anrath. Dieser Hof ist von einem viereckigen Graben umgeben, dessen Breite 11 bis 20 m beträgt, seine Tiefe 2,70 m.</p> <p>Durch eine Erdbrücke ist der Innenraum mit der Umgebung verbunden. Dieser misst 95 m von Osten nach Westen 100 m von Norden nach Süden. Gemäss der Kartenaufnahme von Tranchot (1802) war der Graben, welche heute trockengefallen ist, damals mit Wasser gefüllt. Die damals angegebenen Maße und Proportionen der Grabenanlage stimmen mit dem heutigen Zustand im Südteil überein, im Norden dagegen weist die Tranchotkarte einen im halbrund verlaufenden Graben aus. Die Grabenanlage wird heute als Wiese/Weide genutzt und bildet mit der in einer Entfernung von ca. 150 m nördlich liegenden Landwehr räumlich gesehen ein Ensemble.</p> <p>Die Voraussetzungen des § 2 (5) des Denkmalschutzgesetzes NRW sind hiermit erfüllt, so dass eine Unterschutzstellung vorzunehmen ist. Das Benehmen mit dem Rheinischen Amt für Bodendenkmalpflege (LVR-ABR) ist hergestellt.</p>		